

# Bärenstark für die AIDS-Hilfe

Von seiner Amerikareise brachte der ehemalige Züricher »Aidspfarrer« Heiko Sobel die Idee für den Aidstеды mit.

Der Bürgermeister von San Francisco hatte damals bei Krankenhausbesuchen an AIDS erkrankten Menschen (inspiriert vom Wappentier Kaliforniens) Teddys geschenkt.

Seit 1992 entwirft Heiko Sobel alljährlich zum Welt-AIDS-Tag einen neuen Aidstеды, der in Deutschland, Österreich und der Schweiz angeboten wird. Für viele Menschen ist er zu einem beliebten Sammlerstück geworden.

Unter dem Motto »Bärenstark für die AIDS-Hilfe« bittet der Teddy um Spenden für die Aidshilfearbeit. Er ist unser süßester Präventionsbotschafter, der um Solidarität mit von HIV/AIDS betroffenen Menschen wirbt.



Der Aidstеды wird ausschließlich aus umweltverträglichen Materialien in Hand-, aber ohne Kinderarbeit hergestellt, ist CE-geprüft und bei 30 °C waschbar.

**Vielen Dank für Ihre Hilfe!**

**AIDS-HILFE  
HAMBURG E.V.**

Lange Reihe 30–32  
20099 Hamburg

Telefon 040-23 51 99-0

[www.aidshilfe-hamburg.de](http://www.aidshilfe-hamburg.de)



Spendenkonto:  
Hamburger Sparkasse  
BLZ 200 505 50  
Konto-Nr. 1282 119 492

# Gut zu wissen ...

**70.000 Menschen** leben heute in Deutschland mit HIV/AIDS, in Hamburg etwa 6.000.

Zwei Drittel der Menschen mit HIV/AIDS stehen **aktiv im Erwerbsleben**.

**Täglich 8 Personen** infizierten sich in Deutschland im vergangenen Jahr neu mit HIV.

Die **Behandlungsmöglichkeiten** werden ständig verbessert. Dies kann in den meisten Fällen den Ausbruch einer Aids-erkrankung aufhalten.

Trotzdem bleibt AIDS eine tödliche Krankheit. **11 Menschen pro Woche** starben in Deutschland im vergangenen Jahr an AIDS.

Die **AIDS-Hilfe Hamburg e.V.** ist gleichermaßen Selbsthilfverband, Bürgerbewegung und professionelle Beratungseinrichtung in Sachen HIV und Gesundheit.

**Wir informieren** und klären auf, wir unterstützen und geben praktische Hilfestellungen.

**Unser Team** besteht derzeit aus 16 hauptamtlichen Mitarbeitern, die sich 10 Stellen teilen, und 150 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Unsere **Schoolworker** und **Youthworker** sind aktiv in der Jugendpräventionsarbeit.

Ausgebildete **Gesundheitsbotschafter/innen** mit Migrationshintergrund arbeiten direkt in der Prävention mit Einwanderern.

Die AIDS-Hilfe Hamburg verzeichnet jährlich rund **19.000 Kontakte**. Im letzten Jahr waren es 8.611 Einzelkontakte (Beratung und Begleitung), 2.901 Kontakte in Gruppen, Bildungsveranstaltungen und offenen Angeboten und 7.364 Kontakte in Präventions- und Informationsveranstaltungen.

**AIDS-HILFE  
HAMBURG E.V.**

Lange Reihe 30–32  
20099 Hamburg

Telefon 040-23 51 99-0

[www.aidshilfe-hamburg.de](http://www.aidshilfe-hamburg.de)



Spendenkonto:  
Hamburger Sparkasse  
BLZ 200 505 50  
Konto-Nr. 1282 119 492